

Seminarbestätigung

Nathalie Rougy, 3800 Interlaken

EGK-Therapeuten-Nummer: 34342

ZSR-Nummer: J729462

hat am Seminar vom 29.05.2018 in Thalwil ZH teilgenommen.

Bedeutung der Familienanamnese

Dr. med. Marlen Schröder

Fachärztin für allgemein Medizin

Ausbildung in TCM, Ohr-Akupunktur und Neuraltherapie, Entspannungstherapie und imaginativer Körper-Psychotherapie

Prof. Dr. Hartmut Schröder

Professor der Sozialwissenschaften und Linguistik,

Klangtherapeut, Hypnocoaching, Ernährungstherapeut, imaginative Körper-Psychotherapie

Alleine krank? Gemeinsam gesunden? Die Praxis der Familienanamnese

In der Praxis von Beratung und Therapie gewinnen zunehmend systemische Arbeitsweisen an Bedeutung, die unter anderem Weiterentwicklungen der Überlegungen der berühmten Schule von Palo Alto (Bateson, Erickson, Watzlawick) darstellen. Das System Familie spielt sowohl bei somatischen als auch psychischen Erkrankungen eine besonders wichtige Rolle, so dass die Familienanamnese in ihrer Bedeutung nicht unterschätzt werden darf. Im Seminar werden Basiswissen und Methoden vermittelt, durch Kasuistiken veranschaulicht und schliesslich Übungen zur Familienanamnese und zu Grundlagen der systemischen Therapie angeboten. Vorgestellt werden des Weiteren diagnostische und therapeutische Methoden, die im Bereich der Kreativverfahren entstanden sind und systemische Komponenten durch spielerische Komponenten nutzen.

Lernziele

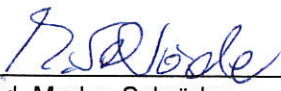
- Fähigkeit, anhand von Übungen eine Familienanamnese zu erstellen
- Kenntnis der Grundlagen der systemischen Therapie

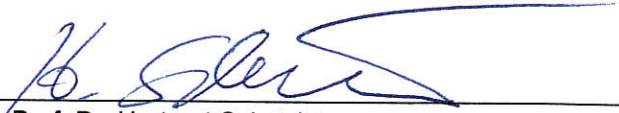
Organisatorin der Veranstaltung:

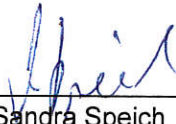
**SNE / Stiftung für Naturheilkunde und Erfahrungsmedizin
Dornacherplatz 19, 4501 Solothurn**

Dauer der Veranstaltung:

1 Tag, 9.00 – 17.00 Uhr, 7 Stunden à 60 Min.


Dr. med. Marlen Schröder
Referentin


Prof. Dr. Hartmut Schröder
Referent


Sandra Speich

Geschäftsleitung SNE / Stiftung für Naturheilkunde und Erfahrungsmedizin

4501 Solothurn, 01.06.2018